

176/248 1720 Februar 7., Paris

## Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Maria Barbara Zurlauben u.a. betreffend eine Heiratskandidatin für Heinrich Damian Leonz Zurlauben

- C Zurlauben<sup>1</sup> teilt seiner Mutter<sup>2</sup>, Frau Ammann Zurlauben, mit, dass er ihren Brief vom 25. Januar empfangen hat. Demselben entnahm er einen Bericht zum Zustand von Hauptmann Kolin<sup>3</sup>.  
Die finanzielle Situation ist weiterhin unsicher. Zurlauben empfiehlt der Mutter, die Hälfte ihres Kapitals in Schweizer Währung zu beziehen. Mit Labhardt<sup>4</sup> ist nicht zu machen.  
Zurlauben erinnert an den Werber von Pfyffer, der einen Soldaten<sup>5</sup> zurückliess.<sup>6</sup> Remigius Weber wird Zurlauben eine Quittung für die letzten Zinsen geben. Zurlauben und seine Frau<sup>7</sup> wünschen der Schwester<sup>8</sup> eine glückliche Geburt. Von seinem Bruder<sup>9</sup>, dem Stadtschreiber, wird Zurlauben gefragt, ob er Jungfrau Müller<sup>10</sup>, die Tochter des Rats Herrn Müller<sup>11</sup>, heiraten soll. Zurlauben kennt weder das Fräulein, noch deren Mittel. Zurlauben wäre es jedoch unangenehm, mit Leutnant Müller<sup>12</sup> zu nahe verwandt zu werden, weil dessen verstorbener Bruder<sup>13</sup> hier<sup>14</sup> nicht in Ehren steht.  
Im Nachsatz meldet Zurlauben, gerade erfahren zu haben, dass der Wechsel an Wert verliert, da man es Holland gleich tut.

---

<sup>1</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>2</sup> Maria Barbara Zurlauben, Witwe des Beat Jakob II. Zurlauben, Ammann von Zug.

---

<sup>3</sup> Felix Oswald Kolin.

---

<sup>4</sup> Jean Henry Labhardt.

---

<sup>5</sup> Underich Gigli.

---

<sup>6</sup> Siehe Zurlaubiana AH 176/246.

---

<sup>7</sup> Marie-Florimonde de Pinchène.

---

<sup>8</sup> Maria Helena Barbara Zurlauben.

---

<sup>9</sup> Heinrich Damian Leonz Zurlauben, Stadtschreiber von Zug.

---

<sup>10</sup> Anna Maria Gertrud Müller.

---

<sup>11</sup> Johann Jost Müller.

---

<sup>12</sup> Paul Anton Müller.

---

<sup>13</sup> Johann Jakob Müller, der 1718 verstorben war.

---

<sup>14</sup> In Paris.

---

AH 176, Bl. 528-529 • Bl. 529<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel.  
Original.

---